



Herausgeber: Bundesrepublik Deutschland - Finanzagentur GmbH
Unternehmenskommunikation
60295 Frankfurt am Main, Lurgiallee 5
Kontakt: Telefon: 069 25 616 13 65 oder -1143
Fax: 069 25 616 14 29
E-Mail: presse@deutsche-finanzagentur.de
Internet: http://www.deutsche-finanzagentur.de

Nr. 29/10

Frankfurt am Main, 11. Oktober 2010

„Weniger Risiko bei begrenzten Renditeabschlägen“ Studie belegt Erfolg der Beimischung von Bundeswertpapieren

- Anlage-Navigator bietet Privatanlegern Orientierung bei der Portfoliostrukturierung

„Weniger Risiko bei begrenzten Renditeabschlägen! Für Privatanleger hätte sich die Beimischung von Bundeswertpapieren im Rahmen einer ausgewogenen Vermögensstruktur in den vergangenen Jahrzehnten gelohnt“, so Dr. Carl Heinz Daube, Geschäftsführer der Bundesrepublik Deutschland - Finanzagentur GmbH (Finanzagentur). Dies ist das Ergebnis einer umfangreichen Studie des Instituts für Kapitalmarktforschung und Finanzierung (KMF) der LMU München, die das Institut im Auftrag der Finanzagentur durchgeführt hatte. Jeder Anleger hat nun selbst Gelegenheit, seine private Anlageentscheidungen mit Hilfe umfangreicher Marktforschung sowie langjähriger Kapitalmarktstudien hinsichtlich Risiko und Renditeerwartungen zu überprüfen: mit dem so genannten Anlage-Navigator. „Das Online-Tool zeigt, welche Diversifikationseffekte durch Bundeswertpapiere in der Vergangenheit hätten erzielt werden können“, so Dr. Daube. Grundsätzlich realisierten Anleger durch die Beimischung von Bundesschatzbriefen in kurzen wie auch in langen Untersuchungszeiträumen eine deutliche Risikoreduktion. „Die Erhöhung des sehr sicheren Bundesschatzbrief-Anteils, insbesondere in stark aktienorientierten Portfolios, führt zu einem geringen Rückgang der Rendite. Dieser steht aber in keinem Verhältnis zum jeweils erreichten Risikoabbau“, begründet Dr. Daube die generellen Ergebnisse der Studie.

Anlage-Navigator zur Bestimmung des Anlagetyps

Die Finanzagentur hat alle Daten nun in einem Internet-Tool, dem Anlage-Navigator, zusammengeführt. Anlageinteressierten steht nun unter der URL www.bundeswertpapiere.de diese Onlineberechnung zur Verfügung. Sie können auf diese Weise von den Erkenntnissen der Kapitalmarktforscher profitieren und sich entsprechend der Risikoneigung und des Anlagehorizontes ein Musterportfolio zusammenstellen. Die Musterportfolios wurden in enger

Geschäftsführer: Dr. Carl Heinz Daube, Dr. Carsten Lehr, Sitz der Gesellschaft und Registergericht: Frankfurt am Main, HRB 51411
Alleiniger Gesellschafter: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium der Finanzen
Bankverbindung: Deutsche Bundesbank - Frankfurt am Main - Kto.-Nr. 0050408990 - BLZ 504 000 00
Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Gesellschaft

Bei publizistischer Verwertung wird die Angabe der Quelle erbeten



Abstimmung mit zwei renommierten Marktforschungsunternehmen sowie dem Institut für Kapitalmarktforschung (KMF) der LMU München zusammengestellt. Der Anlage-Navigator führt fundierte Erkenntnisse zur Anlegerpsychologie und –typologisierung auf der einen Seite mit neuesten Ergebnissen und langjährigen Erfahrungen aus zahlreichen Kapitalmarktanalysen auf der anderen Seite zusammen: „Das Ziel des Tools: Mischportfolios auf Basis ihrer jeweils unterschiedlichen Risiko- und Ertragsstrukturen bestimmten Anlegertypen bestmöglich zuzuordnen“, so Dr. Daube.

Die umfangreichen Informationen zur Beimischung von Bundeswertpapieren in strukturierten Portfolios werden von einer am 11. Oktober startenden Werbekampagne medienwirksam unterstützt. Wie in den Jahren 2008 und 2009 wird dabei die sprechende Schildkröte „Günther Schild“ als Werbefigur für Bundeswertpapiere eingesetzt. „Günther Schild verleiht der Produktpalette des Bundes im Geldanlagebereich ein überaus sympathisches Gesicht und erzeugt eine besonders starke Aufmerksamkeitswirkung und ein hohes Identifikationspotenzial. Das haben die bisherigen Erfahrungen mit dem Testimonial eindeutig belegt,“ freut sich Dr. Daube.

Kauf und Verwahrung: kostenlos bei der Finanzagentur

Die Eröffnung eines Einzelschuldbuchkontos zur direkten Wertpapierverwahrung bei der Finanzagentur ist für Anleger kostenfrei und kann sehr einfach im Internet unter www.bundeswertpapiere.de angestoßen werden. Auch der Kauf und Verkauf sowie die Verwahrung von Daueremissionen, also Bundesschatzbriefen und Finanzierungsschätzen sowie der Tagesanleihe, sind bei der Finanzagentur kostenlos möglich. Der Erwerb von Daueremissionen kann bereits ab Beträgen von 50 Euro per einfacher Banküberweisung umgesetzt werden. Die Eröffnung eines Einzelschuldbuchkontos ist mit nur geringem Aufwand verbunden – insbesondere bei Nutzung des Internets. Wer Geld überaus sicher und zu einer marktgerechten Verzinsung anlegen möchte, fährt mit unserem Angebot in allen Marktphasen sehr gut. Bundeswertpapiere sind mit Laufzeiten von einem Tag bis zu 30 Jahren erhältlich und bieten außerdem unterschiedliche Risiko-Ertrags-Profile, weshalb sich für sämtliche Anlagestrategien und Marktentwicklungen ein passendes Zinsinstrument aus der Produktpalette des Bundes finden lässt.

Anlage: Rendite- / Risikoanalyse zur Beimischung von Bundesschatzbriefen (Typ B) in Musterportfolios

	Mischportfolio	Aktienportfolio	Aktien-/ Rentenportfolio	Renten-/ Immobilienportfolio
Internationale Aktien ¹	25%	70%	40%	20%
Renten ²	25%	10%	40%	35%
Rohstoffe ³	25%	10%	10%	10%
Immobilien ⁴	25%	10%	10%	35%

Die folgenden drei Tabellen geben für die Anlagezeiträume 5, 10 und 20 Jahre Rendite-/Risikokennzahlen der Musterportfolios aus Tab. 1 an. Betrachtet werden die Portfolios jeweils (a) ohne Beimischung von Bundesschatzbriefen sowie unter Beimischung von (b) 20 % und (c) 50 % Bundesschatzbriefen. Mit einer fünfjährigen Anlage im Aktienportfolio (siehe roter Kasten) wurde im Betrachtungszeitraum durchschnittlich eine annualisierte Rendite von 7,35 % bei einem Risiko von 5,20 % realisiert. Durch Beimischung von 50 % Bundesschatzbriefen konnte eine Risikoreduzierung um 2,15 Prozentpunkte (auf 3,05 %) erzielt werden, bei einer Renditeminderung um lediglich 0,42 Prozentpunkte (auf 6,93 %). In manchen Portfolios konnte durch die Beimischung des Bundeswertpapiers bei gleichzeitiger Risikominderung sogar eine Steigerung der Rendite verzeichnet werden (siehe blauer Kasten).

	Mischportfolio		Aktienportfolio		Aktien-/ Rentenportfolio		Renten-/ Immobilienportfolio	
	Rendite p.a.	Risiko p.a.	Rendite p.a.	Risiko p.a.	Rendite p.a.	Risiko p.a.	Rendite p.a.	Risiko p.a.
ohne Bundesschatzbriefe (a)	7,16%	3,34%	7,35%	5,20%	7,35%	3,12%	6,32%	2,10%
Beimischung von 20 % Bundesschatzbriefen (b)	6,98%	2,77%	7,21%	4,31%	7,16%	2,71%	6,30%	1,91%
Beimischung von 50 % Bundesschatzbriefen (c)	6,72%	2,06%	6,93%	3,05%	6,85%	2,17%	6,29%	1,74%

	Mischportfolio		Aktienportfolio		Aktien-/ Rentenportfolio		Renten-/ Immobilienportfolio	
	Rendite p.a.	Risiko p.a.	Rendite p.a.	Risiko p.a.	Rendite p.a.	Risiko p.a.	Rendite p.a.	Risiko p.a.
ohne Bundesschatzbriefe (a)	7,02%	2,57%	7,89%	2,82%	7,61%	1,81%	6,41%	1,67%
Beimischung von 20 % Bundesschatzbriefen (b)	6,95%	2,21%	7,66%	2,45%	7,41%	1,66%	6,43%	1,53%
Beimischung von 50 % Bundesschatzbriefen (c)	6,82%	1,72%	7,29%	1,92%	7,10%	1,47%	6,47%	1,39%

	Mischportfolio		Aktienportfolio		Aktien-/ Rentenportfolio		Renten-/ Immobilienportfolio	
	Rendite p.a.	Risiko p.a.	Rendite p.a.	Risiko p.a.	Rendite p.a.	Risiko p.a.	Rendite p.a.	Risiko p.a.
ohne Bundesschatzbriefe (a)	6,33%	1,09%	7,95%	2,09%	7,53%	1,42%	6,34%	1,02%
Beimischung von 20 % Bundesschatzbriefen (b)	6,46%	0,95%	7,81%	1,81%	7,44%	1,25%	6,47%	0,93%
Beimischung von 50 % Bundesschatzbriefen (c)	6,65%	0,83%	7,55%	1,38%	7,28%	1,01%	6,66%	0,84%

1) Internationale Aktien [D-Mark-/Euro-Investment, keine Währungsabsicherung]: 45 % Europa (50 % DAX 30 - Performance Index, 50 % EuroSTOXX 50 [ab 1987, vor 1999 in ECU]), 25 % USA (50 % S&P 100 [ab 1985], 50 % S&P 500 [Euro-Investment in \$]), 15 % Japan / Australien (50 % Nikkei 225 Stock-Average [Euro-Investment in Yen], 50 % S&P / ASX 200 [Euro-Investment in Australische \$, ab 1993]), 15 % Emerging Markets (100 % MSCI EM \$ [Euro-Investment in \$, ab 1988])

2) Rentenanlage: REX-P 5 Jahre

3) Rohstoffe: 50 % Crude Oil-Brent Cur. Month Future US\$/BBL (ab 1983), 50 % Gold-Preis auf Basis London Bullion Market in US-\$ [D-Mark-/Euro-Investment, keine Währungsabsicherung]

4) Als Basis für die langfristige Wertentwicklung bei Immobilien dienten der BulwienGesa Immobilienindex für deutsche Immobilien sowie eine WHU-Studie zu offenen Immobilienfonds, die in Deutschland zum Vertrieb zugelassen sind. Daten ab 1975.

Beobachtungszeitraum 1970 bis 2010. Die Renditen sind mittlere, annualisierte Renditen des jeweiligen Anlagezeitraums, die Risiken die Standardabweichungen der mittleren Renditen.

Berechnungen in Zusammenarbeit mit dem Institut für Kapitalmarktforschung und Finanzierung der LMU München.